

**Protokoll der Mitgliederversammlung der Dorfgemeinschaft
Velmede-Bestwig e.V. am 06. März 2026 im
Gasthof Hengsbach, Bestwig**

Beginn: 19.35 Uhr – Ende: 22.15 Uhr

Anwesend sind die Personen lt. beiliegender Anwesenheitsliste.

Entschuldigt fehlen: Gerd Becker, Anne Lochthove, Patrick Meine, Klaudia Stratmann

Top 1: Begrüßung und Feststellung der Stimmberechtigung

Die Vorsitzende Adelheid Bamfaste begrüßt die anwesenden Mitglieder im 26. Jahr seit der Gründung der Dorfgemeinschaft. Ein besonderer Gruß geht an die Ortsvorsteher Christian Hegener und Dirk Stratmann und den ehemaligen Ortsvorsteher Hans-Georg Wysk.

Sie stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Danach gedenkt die Versammlung des verstorbenen Mitglieds Gabriele Becker. Frau Becker war seit dem Jahr 2000 Mitglied und im Arbeitskreis Geschichte aktiv.

TOP 2: Verlesen und Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2025

Michael Stratmann verliest das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 07.03.2025. Das Protokoll wird von den Anwesenden genehmigt.

TOP 3: Tätigkeitsbericht 2025 des Vorstandes

Adelheid Bamfaste informiert über die Tätigkeiten des Vorstandes im Jahr 2025, parallel dazu wird eine Power-Point-Präsentation gezeigt.

Der Verein hat zurzeit 117 Mitglieder. Im Jahr 2025 traf sich der Vorstand 6 x zu Vorstandssitzungen.

Im Mai konnte „10 Jahre Öffnung der Velleda-Höhle“ gefeiert werden. Zuvor wurden die Wege und die Parkplätze neu aufbereitet. Eine neue Bank und drei weitere Schautafeln wurden aufgestellt. 12 Höhlenführer haben im Januar einen Erste-Hilfe-Kurs absolviert. Eine Sicherheitskontrolle der Treppen- und Steganlagen wurden durch Firma GermTec aus Herborn vorgenommen und die Sicherheit bestätigt. Insgesamt wurden an 29 Terminen ca. 65 Führungen mit jeweils 2-3 Höhlenführern für ca. 600 Besucher durchgeführt. Das Höhlenteam besteht aus 15 Höhlenführern.

Am Schaukohlenmeiler in Föckinghausen ist die Erneuerung von Hölzern an der Stirnseite notwendig, ein Angebot dafür wurde angefordert. Karl-Anton Knippschild hat die Pflege des Platzes gegen Ausgleich der Benzinkosten übernommen.

Ralf Kyewski hat eine zusätzliche Sitzfläche an der Rückenlehne der XXL-Bank angebracht. Über die Verbesserung der Zuwegung wird noch verhandelt.

Den Verleih der Holzhütten organisiert Ludger Hengsbach. Der Zustand der Hütten ist durch Gebrauch und Transport schlecht geworden.

Die 4-tägige Aktion „Dein Doppelort macht sauber“ hat in bewährter Weise Sonja Stappert organisiert. Ca. 100 Personen haben sich an der Aktion beteiligt. Fa. Lobbe hat kostenlos einen Container für den Müll zur Verfügung gestellt.

An verschiedenen Standorten ist Ulrike Flach mit der Plauderbank „... und was meinst Du?“ mit Bürgern ins Gespräch gekommen und zwar zu den Themen Dorfbild, Freizeitmöglichkeiten, Beleuchtung, Sport, Soziales, Fußgänger-Sicherheit.

Ralf Kyewski hat eine Inventarliste für die Vereinswerte angelegt, die weiter ergänzt werden soll.

Die WhatsApp Broadcast-Gruppe „Dorfinfo Velmede Bestwig“ wurde durch Ralf Kyewski vorbereitet und informiert seit Ende September vielfältig die angemeldeten Nutzer.

Nach 25 Jahren wird seit Herbst ein neues, zeitgemäßes Logo verwendet. Ralf Kyewski hatte dazu mehre Entwürfe vorgestellt.

Ralf Kyewski stellt kleine Figuren vor, die an öffentlichen Orten über die Arbeit der Dorfgemeinschaft informieren sollen.

Bis zur Kommunalwahl 2025 war Hans-Georg Wysk Ortsvorsteher und hat zu jeder Vorstandssitzung einen Bericht über seine Tätigkeiten abgegeben und Anfragen aus dem Vorstand an das Rathaus weitergegeben.

Der Arbeitskreis Sankt Martin wurde in diesem Jahr nicht einberufen. Eine Martinsfeier fand in der Andreas-Kirche als Schulveranstaltung statt. Anschließend traten die neuen Ortsvorsteher mit Herrn Risse in Kontakt, um ihre Unterstützung für einen öffentlichen Martinsumzug anzubieten. Planungen für 2026 sind bereits in Vorbereitung.

Eva Kramkowski leitet den Arbeitskreis „Wir Kreativen“. Dekorative Holzgegenstände werden von Kindern und Erwachsenen bemalt und verschönern zu den verschiedenen Jahreszeiten die Grünanlage am Abzweig nach Föckinghausen.

Monatlich trifft sich der Arbeitskreis „Plattdeutsche Sprache“ mit 8-15 Teilnehmenden unter der Leitung von Karl-Josef Kramkowski. Verschiedenste Aktivitäten stehen auf dem Programm, wie z.B. Aufführung von Theaterstücken, Teilnahme am Plattdeutschen Tag in Cobbenrode, Plattdeutsches Treffen in Suttrop, plattdeutsche Sternsinger-Gruppen. Der Jahresausflug der Gruppe führte ins „Backes“ nach Berlar.

Die Theatergruppe „Rollentausch“ hat bei der Eröffnung des BestWeges in Velmede-Bestwig den Wanderern mit einen Sketch Unterhaltung geboten. Im März 2026 ist ein weiteres Treffen geplant.

Nach Terminabsprache der Bestwiger und Velmeder Vereine wurde von Klaudia Stratmann der Veranstaltungskalender 2026 erstellt und an alle beteiligten Vereine gemailt und auch in gedruckter Form ausgelegt. Erstmals wurde ein Bildkalender mit Aufnahmen aus Velmede und Bestwig erstellt und zum Verkauf angeboten.

Etliche Einladungen wie zum Neujahrsempfang, Verabschiedung von Bürgermeister Péus oder Eröffnung des Bürgersportplatzes an den Vorstand wurden angenommen.

Aus dem Etat „Dorfjubiläum 950 Jahre Velmede“ wurde ein Zuschuss von 2.500 € an den TuS Velmede-Bestwig für das Projekt „65plus auf dem Bürgersportplatz“ gezahlt.

A.Bamfaste hat einen literarischen Dorfspaziergang für die kfd-Mitglieder angeboten.

Die Dorfkrippe vor dem Christophorus-Haus konnte auch in diesem Jahr aufgestellt werden.

Anne Lochthove und Adelheid Bamfaste haben die Velmeder Beiträge zur Ausstellung „80 Jahre Kriegsende auf dem Gebiet der Gemeinde Bestwig“ erstellt. Paul Gierse hat die Beiträge aus Bestwig erarbeitet. Die Ausstellung des Heimatbundes wurde im Rathaus gezeigt.

Der Vorstand unterstützt den Kirchengemeinderat Velmede bei der Säuberung des Kreuzweges am Dorn.

Die Grünanlagen und zwei Priestergräber am Hochkreuz auf dem Friedhof Velmede wurden auf Anregung der Schützenbruderschaft neu gestaltet.

Die jahrelange Pflege der drei Blumenkübel in der Antoniusstraße durch A.Bamfaste wurde an den Bauhof zurückgegeben.

In allen Vorstandssitzungen waren die Vorstandswahlen in 2026 ein wichtiges Thema.

TOP 4: Genehmigung der Jahresrechnung und des Jahresabschlusses 2025

a) Kassenbericht

Der Kassierer Ludger Hengsbach gibt den Kassenbericht mit folgenden Schlussbeständen:

Kassenbestand am 31.12.2024	46.076,18 €
Kassenbestand am 31.12.2025	42.158,72 €

Zweckgebunden gehören von diesem Betrag u.a. der Abteilung	
„Veleda-Höhle“	10.237,78 €
Dorfjubiläum „950 Jahre Velmede“	8.868,35 €
Kreuzwegkapelle	4.565,44 €
„Jubiläum 825 Jahre Bestwig“	417,09 €

b) Kassenprüfungsbericht

Magdalene Stappert und Thorsten Gahler haben die Kasse am 22.02.2026 geprüft und die ordnungsgemäße Kassenführung bestätigt.

TOP 5: Entlastung des Vorstandes

Thorsten Gahler stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Der Antrag wird von den Mitgliedern einstimmig angenommen.

TOP 6: Wahlen

Ludger Hengsbach und Peter Eikeler stellen die §§ 1-3 zur Änderung der Satzung vor (siehe Anlage). Die Satzung soll in diesem Jahr komplett überarbeitet werden und im Herbst in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung vorgestellt und beschlossen werden. Gewählt wird heute nach der bestehenden Satzung.

a) zur 1. Vorsitzenden Ulrike Flach

b) zum/zur 2. Vorsitzenden bleibt vakant, da keine Vorschläge

c) zum Schriftführer Björn Reichelt

d) zur 1. Beisitzerin Lia Wiese

e) zum 3. Beisitzer Patrick Meine

Alle Wahlen erfolgen einstimmig. Patrick Meine wurde nach vorheriger Zustimmung in Abwesenheit gewählt.

TOP 7: Wahl des(r) Kassenprüfers(in)

Thorsten Gahler scheidet turnusgemäß als Kassenprüfer aus. Christoph Hengsbach stellt sich zur Wahl. Bei einer Enthaltung nimmt er die Wahl für zwei Jahre an.

TOP 8: Eingebraachte Anträge

Ulrike Flach übernimmt ab diesem Tagesordnungspunkt die Leitung der Versammlung.

Der Antrag des Mitglieds Bertel Aschenbrenner, auf dem oberen Weg durch das „Sündenwäldchen“ feinen Schotter aufzubringen, wird von der Versammlung unterstützt. Dabei geht es ihm darum, dass Menschen mit Rollator, Kinderwagen und Fahrrad diesen Weg problemloser nutzen können. Der Bestwiger

Ortsvorsteher Christian Hegener übernimmt die Anfrage und leitet sie als Antrag an die Gemeinde weiter.

Auf Antrag des Kassierers wird das Unterkonto der Theatergruppe „Spielbrett“ aufgelöst und der Betrag geht ins Hauptkassenbuch. Die Zustimmung erfolgt bei zwei Gegenstimmen. Sofern die jetzige Theatergruppe „Rollentausch“ finanzielle Mittel benötigt, so soll dies mit Wohlwollen vom Hauptkonto erfolgen.

TOP 9: Verschiedenes

a) Bericht der neuen Ortsvorsteher von Velmede und Bestwig

Christian Hegener berichtet für den Ort Bestwig, dass der Weg vom Bähnchen zum Bestwiger Friedhof, der an der Fischerhütte vorbeiführt, fertiggestellt worden ist und gut begehbar ist.

Die Beschäftigten der Firma Tital nutzen die Zufahrtsstraßen und umliegende Anwohnerstraßen als Parkplatz. Bei Schichtwechsel fahren einige Mitarbeiter sehr schnell durch die Anwohnerstraßen. Beim bevorstehenden Ausbau der Zufahrt von der Heringhausener Straße werden nochmals Parkplätze wegfallen. Die Firma Tital hat ausreichend eigene Parkplätze oberhalb des Firmengeländes. Bei einem Ortstermin mit dem Bürgermeister soll dieses Problem gelöst werden. Die Verantwortlichen der Firma Tital sind hier gefordert, ihre Mitarbeiter auf korrektes Parken hinzuweisen.

Christian Hegener lobt die Weihnachtsbaumbeleuchtung vor dem Bahnhof und die Unterstützung des Gewerbevereins bei der Beleuchtung aus Mitteln der Ortverschönerung.

In diesem Jahr sollen die Loren in Bestwig „aufgehübscht“ werden. Der Fahnenmast an der neuen XXL-Bank soll nur noch zu besonderen Ereignissen aufgestellt werden, da die Fahnenstange die Aussicht stört.

Auch Dirk Stratmann lobt für den Ort Velmede die zusätzliche Lichterkette am Weihnachtsbaum unterhalb des Hauses von Ulrike Flach, die dankenswerterweise die Kosten für den Strom übernommen hat.

Eine neue Sitzbank wurde an der Bürgerbushaltestelle oberhalb des Friedhofs aufgestellt. Eine weitere Sitzbank ist an dem Weg oberhalb des Finkenweges geplant.

Der St. Martinsumzug der Kinder soll in diesem Jahr wieder durch die Velmeder Straßen ziehen. Der Weg wird so geplant, dass die Bundesstraße nicht überquert werden muss. Der Beginn erfolgt in der Andreaskirche und endet am Pfarrheim.

Es gibt die Idee, auf dem Andreas-Markt Ende November einen Wunschbaum für ältere Menschen, die keine Angehörige haben, aufzustellen. Wünsche der Senioren würden dann am Baum aufgehängt und von interessierten Menschen abgenommen und erfüllt.

Der Spielplatz im Hinterfeld beim Haus Frank Schröder wird nicht erneuert.

b) „Dein Doppelort macht sauber“

Unter bewährter Leitung von Sonja Stappert wird diese Aktion durchgeführt. Alle, die diese Aktion unterstützen möchten, melden sich bitte bei Sonja Stappert.

c) Weitere Punkte unter Verschiedenes

Ludger Hengsbach berichtet, dass die vereinseigenen Hütten am ersten Adventswochenende nach Gevelinghausen vermietet worden sind und somit für den Velmeder Andreas-Markt nicht zur Verfügung stehen. Da die Hütten recht schwierig aufzubauen und in die Jahre gekommen sind, ergibt sich eine Diskussion, ob die Dorfgemeinschaft neue Hütten anschaffen soll. Wegen der hohen Kosten bei einer Neuanschaffung, der geringen jährlichen Erlöse bei Vermietungen und der seltenen eigenen Nutzung sieht die Versammlung aktuell keine Notwendigkeit, neue Hütten anzuschaffen.

Adelheid Bamfaste dankt unter großem Applaus Hans Georg Wysk für sein Engagement als ehemaliger Ortsvorsteher.

Michael Stratmann berichtet, dass um Velmede und Bestwig mehrere Windräder und größere PV-Anlagen entstehen sollen, die das Orts- und Landschaftsbild verändern würden. Dies sei den meisten Bürger aber nicht bekannt. Er bittet die Ortsvorsteher darum, eine Dorfversammlung einzuberufen, um alle interessierten Bürger zu informieren. Die Ortsvorsteher übernehmen dieses Anliegen und sagen eine Dorfversammlung zu.

Peter Eikeler ehrt und verabschiedet Adelheid Bamfaste und Klaudia Stratmann als langjährige Vorstandsmitglieder. Adelheid und Klaudia sind Gründungsmitglieder der Dorfgemeinschaft und beide seit 26 Jahren im Vorstand aktiv.

Adelheid Bamfaste hat 26 Jahre lang als Vorsitzende die Verantwortung übernommen, viele neue Ideen eingebracht, Strukturen aufgebaut, Menschen zusammengeführt und der Dorfgemeinschaft von Beginn an Richtung und Verlässlichkeit gegeben. Zur Würdigung dieses außerordentlichen Engagements wird Adelheid Bamfaste auf Antrag des Vorstands einstimmig zur Ehrenvorsitzenden ernannt.

Klaudia Stratmann war 26 Jahre lang als Schriftführerin im Vorstand tätig. Sie hat im Hintergrund dafür gesorgt, dass Sitzungen vorbereitet, Beschlüsse festgehalten und Protokolle geschrieben wurden. Dies alles mit großer Verlässlichkeit und Genauigkeit. Besonders wichtig und zeitaufwändig war in den

Jahren die Herausgabe des Jahreskalenders mit den Terminen der örtlichen Vereine.

Die neue Vorsitzende Ulrike Flach beendet die Versammlung um 22.15 Uhr.

Velmede, 12. März 2026

Für das Protokoll: Michael (Vertretung) und Klaudia Stratmann

1.Vorsitzende: Adelheid Bamfaste (bisher) und Ulrike Flach (ab 06.03.2026)
